

GEHIRNPERFUSIONS-SZINTIGRAFIE

Körpergewicht: kg Körpergröße: cm Geburtsdatum:

Für den reibungslosen Ablauf der Untersuchung bitten wir Sie, uns noch einige Fragen zu beantworten:

1. Hatten Sie bereits Operationen am Kopf? ja nein
Welche, wann?

2. Haben Sie Blutdruckprobleme? ja nein

3. Sind Allergien bekannt? ja nein
Welche?

4. Wurde bei Ihnen bereits eine Gehirnperfusionsszintigrafie durchgeführt? ja nein
Wann, wo? Bitte Befunde mitbringen!

5. Für Frauen im gebärfähigen Alter: Könnten Sie schwanger sein? ja nein
Bitte teilen Sie der Anmeldung sofort mit, wenn Sie schwanger sein könnten oder stillen, denn dies ist ein Ausschlussgrund von der Untersuchung

Am Tag der Untersuchung und am darauffolgenden Tag nicht mit schwangeren Personen und Kleinkindern bis zu drei Jahren in Kontakt kommen.

Ich stimme der Durchführung der vorgeschlagenen Untersuchung und einer eventuellen Kontrastmittelgabe über einen dafür notwendigen Venenzugang zu. Ich bestätige, dass ich den Text gelesen und verstanden habe.

Datum

Unterschrift der aufklärenden Person

Unterschrift PatientIn oder Name/Unterschrift Begleitperson

INFORMATION GEHIRNPERFUSIONS-SZINTIGRAFIE

Liebe Patientin, lieber Patient!

Sie sind von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt zu einer Gehirnperfusionsszintigrafie zugewiesen worden.

Hierzu einige Informationen:

Wie läuft die Untersuchung ab?

Es wird Ihnen eine radioaktiv markierte Substanz in eine Vene gespritzt. Die ausgehende Strahlung wird gemessen und von einem Computer in Bilder umgewandelt.

Was ist zu beachten?

Am Tage der Untersuchung können Sie normal frühstücken und alle Medikamente einnehmen. Bitte achten Sie im weiteren Tagesverlauf auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr und entleeren Sie die Blase öfter. Damit tragen Sie zur Minimierung der Strahlenbelastung bei.

Sie werden auf einer Liege vor dem Gerät positioniert und zur Aufnahme zwischen die Kameraköpfe gefahren. Im Anschluss daran rotieren die Kameraköpfe um Ihren Kopf. Das Bedienungspersonal ist während der Untersuchung im Aufnahmebereich anwesend.

30 min. vor der Injektion und 5. Min. vor den Aufnahmen sollen Sie möglichst entspannt und in ruhiger Atmosphäre liegen. Die Untersuchungsdauer beträgt jeweils ca. 40 min.

Gibt es Komplikationen?

Die Untersuchung ist für Sie, bei Beachtung der Sicherheitsbestimmungen, völlig ungefährlich. Es wurden weltweit Millionen nuklearmedizinische Untersuchungen ohne Neben- und Nachwirkungen durchgeführt.

In seltenen Fällen kann eine Unverträglichkeitsreaktion ausgelöst werden, die mit den herkömmlichen Allergiemedikamenten behandelt wird. Beschwerden können durch die Lagerung oder das ruhige Liegen während der Aufnahmen hervorgerufen werden.

Sie sind während der gesamten Untersuchung unter Aufsicht von Fachpersonal.

Wir können Sie sehen und hören, die Untersuchung kann zu jedem Zeitpunkt abgebrochen werden.